

Stand: 09-2019

*Fabian Römer (Musik)*

Fabian Römer wurde 1973 in Zürich geboren. Von 1994 bis 1998 studierte er Musik (SMPV) im Hauptfach Violine bei Slobodan Mirkovic und gründete 1995 zusammen mit Matthias Hillebrand und Manuel Römer das Tonstudio GYSKO Soundlab in Pfäffikon. Im selben Jahr komponierte er seine erste Filmmusik für den französischen Kinofilm «Les Egarés» von Regisseur Gabriel Le Bomin. 1998 zog er nach München, wo er bis heute lebt.

Römer hat für rund 250 Fernseh- und Kino-Produktionen im In- und Ausland die Filmmusik komponiert. Dazu gehören Filme wie der ZDF-Dreiteiler «Unsere Mütter, unsere Väter», die sechsteilige Film-Reihe «Tannbach», die Eventfilme „Wendezeit“ und „Preis der Freiheit“, SF-Filme, wie «Gotthard», „Upload“, „Jimmy“ oder die Kinofilme «Clara und das Geheimnis der Bären», «Die Tür», «Les Fragments d'Antonin», „Kaddisch für einen Freund“, „Fliegende Fische müssen ins Meer“, «Nur eine Frau» oder «Papa Moll», sowie viele preisgekrönte Episoden der Reihe „Tatort“. Seit 2018 komponiert er auch die Musik zur Netflix Serie „Parfum“.

Sein Schaffen brachte ihm u.a. dreimal den Deutschen Fernsehpreis, den Musikautorenpreis der GEMA, den Preis der Deutschen Filmkritik, den Deutschen Emmy, den International Soundtrack Council Award sowie eine Nominierung zum Deutschen Filmpreis ein – und den Kulturpreis des Kanton Schwyz.